





Stärkung der europäischen Identität durch Bildung und Kultur

Beitrag der Kommission zum Arbeitessen der Spitzenvertreter
Göteborg, 17. November 2017

#FutureOfEurope #EURoad2Sibiu

INNOVATION UND DIGITALE BILDUNG

AKTUELLER STAND

44 % 	90 % 	40 % 	65 % 
der Europäerinnen und Europäer fehlen grundlegende digitale Kompetenzen (169 Millionen Europäerinnen und Europäer zwischen 16 und 74 Jahren — 44 % — haben nur unzureichende digitale Kompetenzen; der höchste Mangel herrscht in Bulgarien mit 74 % und der niedrigste in Luxemburg mit 14 %)	der zukünftigen Arbeitsplätze werden ein gewisses Maß an digitalen Kompetenzen erfordern	der europäischen Unternehmen, die IKT-Spezialisten einstellen wollen , haben Probleme diese zu finden	der Kinder, die gerade in die Primärschule kommen, werden in Berufen arbeiten, die heute noch nicht existieren

- ▶ Dezember 2016: Start der **Koalition für digitale Kompetenzen und Arbeitsplätze** zur Vermittlung digitaler Kompetenzen an die Bevölkerung. **7 Millionen Fortbildungen** wurden bisher dank der Koalition und ihrer 282 Mitglieder (Unternehmen, gemeinnützige Organisationen, Bildungseinrichtungen, Sozialpartner und Mitgliedstaaten) in allen EU-Ländern umgesetzt.
- ▶ „**EU Code Week**“ ist eine Aufklärungskampagne, die Menschen ermutigt, Computer-Apps oder Hardware zu entwickeln und Roboter zu programmieren. Millionen Menschen aus allen Teilen der EU haben sich schon an der „EU Code Week“, die 2017 ihren fünften Jahrestag feierte, beteiligt.

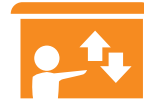
WICHTIGSTE BISHERIGE ERRUNGENSCHAFTEN

- ▶ **18 Mitgliedstaaten haben bereits Strategien zur Förderung digitaler Kompetenzen und Fähigkeiten verabschiedet oder bereiten diese vor:** Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Griechenland, Irland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Vereinigtes Königreich.
- ▶ Die **Marie-Skłodowska-Curie-Maßnahmen** fördern die Mobilität, Ausbildung und Laufbahnentwicklung führender Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Europa und der Welt. Mit diesen Maßnahmen wurden in den letzten 20 Jahren 100 000 Forschende mit einem Budget von 14 Mrd. EUR unterstützt (1984-2020). So wächst eine Generation von hoch qualifizierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern heran, die zu maßgeblichen wissenschaftlichen Errungenschaften beigetragen hat, etwa der Entdeckung des Higgs-Bosons am CERN, der Europäischen Organisation für Kernforschung, und dem Nachweis der Gravitationswellen (9 Nobelpreisträger stehen mit den Marie-Skłodowska-Curie-Maßnahmen in Verbindung), und dies auch künftig tun wird.

HERAUSFORDERUNGEN



Bildung, Forschung, Innovation und Wirtschaft sind noch immer nicht ausreichend untereinander vernetzt



Schulsysteme brauchen lange, um auf neue, innovative Ansätze zu reagieren

WAS KANN IN DEN NÄCHSTEN ZWEI JAHREN NOCH ERREICHT WERDEN?

🔧 **Januar 2018: Entwicklung eines digitalen Aktionsplans** mit konkreten Maßnahmen:

- ▶ **Medienkompetenz** wird durch die für Januar 2018 vorgesehene Empfehlung zu Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen gefördert;
- ▶ **Stärkung der Koalition für digitale Kompetenzen und Arbeitsplätze** durch Erhöhung der Anzahl der Fortbildungen;
- ▶ Förderung von „**Blended Learning**“ durch eine Kombination aus Mobilität und Online-Zusammenarbeit („eTwinning“);
- ▶ **„EU Code Week“**: Einbeziehung einer größeren Anzahl von Schulen und jungen Menschen mit dem Ziel, dass bis 2020 mindestens 50 % aller Schulen teilnehmen;
- ▶ **2018: Start des Programms „Digitale Chance“**, eines Gutscheinsystems im Gesamtwert von 10 Millionen EUR für grenzüberschreitende Praktika für Studierende und junge Hochschulabsolventen zur Förderung ihrer digitalen Kompetenzen;
- ▶ **Marie-Sklodowska-Curie-Maßnahmen**: weitere Stärkung wissenschaftlicher Exzellenz durch die Ausweitung der Beteiligung von Forschenden aus allen Mitgliedstaaten.

MÖGLICHE INITIATIVEN BIS 2025

- ▶ **Integration der Themen Innovation und digitale Kompetenz** in alle Lernumfelder.
- ▶ **Personalisierte digitale Bildung für alle in allen Mitgliedstaaten**: Erwerb von Kompetenzen durch maßgeschneiderte Lernerfahrungen für alle.
- ▶ **EU-Stipendien für Masterstudiengänge im Informatikbereich**: Ziel ist die Erhöhung der Zahl von Fachleuten im Bereich Cybersicherheit, Big Data, künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen; Zweckbindung einiger dieser Stipendien zur Förderung der Beteiligung von Frauen.
- ▶ **Hohe Konnektivität für Schulen in der EU**: Alle Schulen sollten Zugang zu ultraschnellen Breitbandnetzen haben.

Die vorhandenen Mittel müssen den politischen Ambitionen entsprechen; dies ist in künftigen Diskussionen über die EU-Finzen zu berücksichtigen.